

Sehr geehrte Mitglieder des Studierendenrates der Martin-Luther-Universität, hiermit präsentiere ich Ihnen mein Marketingkonzept für die Hochschulwahl 2020/21. Alle im Folgenden formulierten Ideen und Empfehlungen sind lediglich Anregungen, die je nach personeller Kapazität und Präferenzen des StuRa angepasst werden können. Ob die Umsetzung der einzelnen Elemente des Konzeptes im Nachhinein durch den StuRa selbst oder als selbstständige Dienstleistung meinerseits erfolgen, kann diskutiert werden.

Meines Erachtens sollte allem voran die Bedeutung der Hochschulpolitik sowie die Vorstellung der Kandidat*innen im Fokus der Aufmerksamkeit stehen. Nur eine stärkere Identifikation der Studierenden mit dem Themenkomplex Hochschulpolitik und den Positionen der zu Wählenden Kandidat*innen, kann die Wahlbeteiligung effektiv steigern.

1. Veranstaltungen:

Um diese Identifikation zu erreichen, lassen sich im Vorfeld der Hochschulwahl verschiedene Veranstaltungsformate durchführen, die über die in den letzten Jahren durchgeführte Löwenrunde hinausgehen. Um die Kandidat*innen sowie ihre Überzeugungen einem breiteren Publikum bekannt zu machen, bieten sich an einem öffentlichen Ort durchgeführte und im Internet live gestreamte Diskussionsrunden an. Für die Besetzung dieser Diskussionsrunden gibt es verschiedene Formate.

Gesprächsrunde - Hochschulpolitik in a nutshell:

In diesem Format treffen sich Mitglieder des aktuellen StuRa, dessen Vorsitzenden und Vertreter*innen der Fachschaftsräte zu einem Gesprächsabend. Sie berichten von ihrer Arbeit in der aktuellen Legislaturperiode. Dabei könnten bspw. die spannendsten Anträge an den StuRa, oder aber die umstrittensten Beschlüsse durch den StuRa des letzten Jahres aufgegriffen werden. Wie arbeiten StuRa und Fachschaftsräte zusammen und wann gibt es unterschiedliche Interessen? Die Vorsitzenden des StuRa erklären wie sie den StuRa nach außen und gegenüber anderen Gremien der Universität vertreten, zu welchen Konflikten es dabei kommen kann.

Diskussionsrunden:

Dieses Format könnte bspw. aus zwei Diskussionen mit jeweils vier Kandidat*innen (Listenplatz 1) der hochschulweiten Wahllisten bestehen. Die Teilnehmenden führen eine Diskussion über 2-3 vorher festgelegte Themen mit hochschulpolitischer Relevanz. Anschließend folgt eine Schnellfragerunde. In dieser muss jeder Vertreter einen festen Fragenkatalog beantworten. Die Fragen und Themen der Diskussionsrunden können im Vorfeld von Studierenden eingereicht werden. Die Moderation der Diskussion könnte durch Studierende des hochschulnahen Debattierclub *klartext* e.V. erfolgen.

Felix Klein

Blinddate von Kandidat*innen:

Kandidat*innen können sich freiwillig zu einem Aufeinandertreffen mit einem ihnen vorher unbekanntem anderen Kandidat*innen anmelden. Die Kandidat*innen unterschiedlicher Wahllisten werden dann zu einem Gespräch zusammengebracht. Es gibt eine Auswahl vom Themen, die ebenfalls durch Studierende eingereicht werden können. Zwei zufällig von den beiden Kandidat*innen vor Ort gezogene Themen, werden bei dem Aufeinandertreffen diskutiert. Keine Vorbereitung, keine Moderation, 30 min. Zeitbegrenzung.

Live-Übertragung & Podcast

Diese und andere Veranstaltungen können in den Wochen vor der Wahl in den Räumlichkeiten des Turm Studios (Am Kaulenberg 6) durchgeführt werden. Die zur Live-Übertragung auf Facebook oder einem anderen Webauftritt benötigte technische Ausstattung sowie das Personal zur Durchführung wird bereitgestellt. Die Tonaufnahmen der Diskussion werden aufgezeichnet und hinterher in Form eines Podcast Feeds auf einem explizit für die Hochschulwahl eingerichteten Account auf SoundCloud und Spotify veröffentlicht.

2. Social-Media Auftritt:

Instagram / Facebook

Neben den klassischen Service-Posts wie Wahlankündigung, Hinweise auf die Veranstaltungen, ect. ließen sich zusätzlich folgende Informationen für die Social Media Kanäle Facebook und Instagram aufarbeiten:

- Jede Wahlliste wird in einem separaten Post im Feed des StuRa Instagram / Facebook Channels vorgestellt. Dazu wird ein Fragebogen mit 5 einheitlichen Fragen zur Verfügung gestellt, den die Vertreter*innen der jeweiligen Listen beantworten können. Zusätzlich können sie in 3 Punkten ihre Positionen und Forderungen formulieren, die dann ebenfalls in dem Post veröffentlicht werden.
- Die ersten 5 Listenkandidat*innen der hochschulweiten Listen präsentieren die politischen Positionen der Liste in einem kurzen Video.
- Jeder Wahlkreis der Hochschulwahl wird in einem separaten Post vorgestellt mit den in ihm wählbaren Listen, dem Ort des Wahllokals und weiterer wichtiger Informationen.
- In zwei ca. einminütigen Video-Tutorials wird das Wahlsystem der Hochschulwahl anschaulich dargestellt und ein Stimmzettelbogen mit den jeweiligen Wahloptionen durchgegangen.

Podcast

Neben den Mitschnitten der Diskussionsrunden lassen sich weitere Formate für den Podcast erstellen. Eine kleine Auswahl:

- Stimmenfang mit Studierenden auf dem Campus: „Was verstehst du unter Hochschulpolitik?“
- Inside Hochschulpolitik (Kurzinterviews bei StuRa Sitzung mit aktuellen Mitgliedern)
- die unterschiedlichen AKs stellen sich vor
- Kandidat*innenbefragung: „Warum bewirbst du dich um einen Platz im StuRa?“

3. person-to-person Werbemaßnahmen:

Angeboten wird zudem eine umfangreiche und eigenständig durchgeführte Plakatwerbung innerhalb der sozialen Räume der Studierenden, welche folgende Punkte umfasst:

- Bars/ Cafes (u.a. 7Gramm, Roter Horizont, Colonne Morris, 2ZKB, Shabby)
- Restaurants
- Bibliotheken
- Flyer in allen Mensen (incl. Kontakt mit dem Studentenwerk)
- bei den StuRa Clubtour Partnern prominent auf deren Veranstaltungen
- Zazie, Puschkino, Oper
- Swapfiets Schaufenster
- Unisportzentrum (Lührmann, Weinberg, Selkestraße, Ziegelwiese)

Für eine direkte Ansprache der Studierenden wird die Einrichtung von regelmäßigen Infoständen an jedem Teilcampus empfohlen, an denen sich die Studierenden über die Wahl informieren können. Eine Förderung der Interaktionen könnte erreicht werden, durch ein Quiz mit Fragen über die Hochschulwahlen bspw. Ort des Wahllokals, antretende Wahllisten, zu Wählende Ämter. Bei richtiger Beantwortung der Fragen gäbe es eine Belohnung in Form von GiveAways.

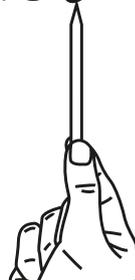
4. Grafikentwürfe:

Grafische Realisierung: Annika Kirste | Instagram: @blauer_herbst

MLU YOU HAVE THE CHOICE

Studierendenrat der
Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

HOCHSCHULWAHL



Word clouds containing various motivational and action-oriented phrases such as: "YOU HAVE THE CHOICE", "LIVE ON A CAMPUS", "TAKE THE CHANCE", "TODAY IS COLORFUL", "YOU CAN BE MORE", "YOU DESIGN", "DO IT", "DECISION", "RAISE YOUR VOICE", "TAKE THE CHANCE", "YOU HAVE THE POWER", "ENJOY YOUR LIFE", "TODAY IS COLORFUL", "DAY", "COLLEGE", "CHOICE", "DON'T IGNORE IT", "VOTE".

15. MAI 2020

